

Naturschutz2go

Bauanleitung für einen Saatgut-Automaten



Ihr braucht:

- einen Kaugummiautomaten (gibt es auf Flohmärkten oder im Internet zu kaufen)
- Werkzeuge Akkubohrschrauber, Bohrer zum Vorbohren, Bits, ggf. Schraubzwinde, Pinsel
- vier Kanthölzer aus Kiefernholz (je 5,4 cm x 3,4 cm x 45 cm)
- eine Bodenplatte (12mm) aus Siebdruck 23 cm x 24 cm
- zwei Multiplexplatten als Seitenwände aus Birke 18 mm (17,2 cm x 18,5 cm)
- eine Multiplexplatte als Rückwand aus Birke 18 mm (12,2 cm x 18,5 cm)
- ein Riffelblech (2mm) 27 cm x 28 cm als Dach
- wasserfester Holzleim
- 4 schrauben 5 mm x 7cm
- 11 Schrauben 5mm x 6cm
- 4 Schrauben 4mm x 5cm fürs Dach (z. b. Spengler-Schrauben)
- wetterfeste Farben, Lasur zum Bemalen, Klarlack



- je nach Aufstellort einen Pfosten oder eine Wandbefestigung
- insektenfreundliche Samen, (kleine) Blumenzwiebeln im Herbst zum Befüllen je nach Wunsch
- 143 Kapseln (gibt es im Internet)
- Eine Kapselrückgabe (Briefkasten, eigene Kreation)



Los geht´s!

Das Holz könnt ihr euch selbst zu sägen, es gibt aber auch die Möglichkeit im Baumarkt passgenau alles zusägen zu lassen.

Wenn ihr alles zusammen habt bohrt ihr vorab die Löcher für die Schrauben in allen Kanthölzern (breite Seite) vor. Das erste Loch in der Höhe von ca. 3 cm und das zweite Loch in der Höhe von 15 cm. Das Ganze macht ihr mit jedem der Kanthölzer. Der Abstand der Löcher sollte dabei von außen 2 cm betragen.

Wenn ihr sicher sein wollt, dass das Holz nicht springt, dann macht ihr noch eine Versenkung für den Schraubenkopf (aber Achtung! - auf zwei Kanthölzern müsst ihr auf der Rückseite die Versenkung machen).

Jetzt befestigt ihr die Seitenwände an den Kanthölzern und zwar um ca. 1,1 cm nach innen verschoben. Dabei achtet darauf, dass die 18,5 cm hohe Seite an die jeweiligen Kanthölzer befestigt werden. So landet ihr mit den Schrauben mittig in den Seitenwänden. Auch hier empfehle ich euch die Löcher vorzubohren. Bevor ihr die Seitenwände mit den 6 cm langen Schrauben anschraubt, müsst ihr noch wasserfesten Holzleim auftragen. Das Ganze macht ihr nun genauso mit der zweiten Seitenwand.

Danach befestigt ihr die Rückwand an den Seitenteilen (die 18,5 cm hohe Seite angebracht werden). Achtet darauf, dass die Bohrungen und Schrauben in einer anderen Höhe (z.B. 4 cm und 14 cm) gemacht werden, damit ihr nicht auf die anderen Schrauben trifft.

Für die Befestigung der Rückwand nehmt ihr nun die 7 cm langen Schrauben. Genau wie im oberen Schritt, bitte erst den Leim auftragen bevor ihr festschraubt.

Sobald der Leim getrocknet ist, befestigt ihr das ganze auf der Bodenplatte. Zwei Löcher Mittig im Abstand von 2 cm außen an der 24 cm Seite und ein Loch Mittig Abstand 2 cm an der 23 cm Seite. Auch hier solltet ihr Leim benutzen und vorbohren. Auf das Riffelblech stellt ihr das Gestell auf den Kopf, so dass ihr die Ecken anzeichnen könnt, die 4 Löcher macht ihr dann von der Ecke aus jeweils 1,7 cm nach innen, so dass ihr den jeweiligen Pfosten gut trifft.



Je nachdem, wo ihr den Saatgut- Automaten aufstellen wollt, könnt ihr entweder einen Pfosten aus Holz oder Metall unterbauen. Natürlich kann man den Holzkasten auch an einer Wand anbringen.

Ihr könnt eure Holzumrandung nach eurem Geschmack anmalen. Am besten eignen sich hierfür wetterfeste Holzfarben oder entsprechende Lasur. Am Ende ist eine Schicht Klarlack bestimmt nicht schlecht, um den Automaten noch wetterfester zu machen.



Jetzt könnt ihr den Automaten befüllen (in einen Automaten passen 143 Kapseln) und in euren fertig gebauten Kasten stellen und das Saatgut unter die Leute bringen!

Aber ganz wichtig, nehmt nur Saatgut- Mischungen, die aus Deutschland und an eure jeweilige Region und somit besonders an die Bedürfnisse der hier heimischen Insekten angepasst sind.

Und noch ein wichtiger Hinweis!

Das Saatgut ist ausschließlich für den Einsatz in Siedlungsgebieten zusammengestellt worden. Bitte beschützt die lokalen Ökosysteme und Biotope und werft kein Saatgut in der freien Natur. Am besten macht ihr hierzu einen Hinweis an euren Automaten!

Da die Kapseln leider aus Plastik sind, habe ich mir ein nachhaltiges Rückgabesystem ausgedacht und dafür eine Rückgabebiene gebaut. Ihr könnt euch ja überlegen, was ihr für eure Projekt bauen, anbringen oder hinstellen wollt. Hauptsache ihr bietet eine Möglichkeit der Rückgabe an, dann könnt ihr die Kapseln immer wieder neu befüllen und es entsteht kein unnötiger Müll!

Hier sind ein paar Ideen für eine insektenfreundliche Befüllung:



Mehrjährige Bienenweide



Frühblüher für die Herbstbefüllung



Saatgutkonfetti

Jeder Quadratmeter zählt!



Viel Spaß bei eurem Projekt!

Ich freue mich, wenn ihr mir ein Bild von eurem fertigen Saatgutautomaten schickt (jonte.mai@gmx.de) und/oder mich auf Facebook und/oder Instagram (Naturschutz2go) verlinkt.

Naturschutz2go- Jonte Mai-www.naturschutz2go.de